

[16174.] **Befetzte Stelle.**

Die Gehilfenstelle in meinem Geschäfte ist besetzt. Dies als Antwort auf die verschiedenen freundlichen Anerbietungen, wofür ich hiermit meinen Dank abstatte.

Stettin, d. 24 Nov. 1856.

F. Waldow.

Vermischte Anzeigen.

[16175.] Von mir wurde versandt:

Verzeichniß antiquarischer Bücher (circa 5000 Nrn.), zu sehr billigen Preisen, aus allen Fächern der Wissenschaften.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

G. Seuf in Leipzig.

[16176.] Soeben versende ich auf Verlangen gratis:

Verzeichniß antiquar. entomologischer Werke. (ca. 1000 Schriften.)

— **der historischen Schriften.** 1. Abth. (ca. 6000 Bde.)

W. Schmidt in Halle.

[16177.] Soeben erschien unser

Katalog Nr. 19. Verzeichniß werthvoller Kinderschr., klass., wissenschaftl., mediz. Werke u. s. w.

Da wir diesen Katalog nur in mäßiger Anzahl versenden, so bitten wir Handlungen, welche sich für gute, herabgesetzte Artikel besonders verwenden, von unserm Commissionär Herrn **Brauns** in Leipzig davon zu verlangen.

L. Magnus & Co.
in Hamburg.

Bücherversteigerung

in Frankfurt a. M.

Am 29. December d. J. und an den folgenden Tagen wird zu Frankfurt a. M. eine aus mehr als 5000 Werken bestehende Sammlung von Büchern (darunter eine interessante Collection seltener alchymistischer Werke), Pracht-, Kunst- und Kupferwerken, Musikalien und Autographen gegen gleich baare Zahlung durch die geschworenen Herren Ausrufer öffentlich versteigert.

An alle diejenigen Handlungen, welche Zusendung von Auktionskatalogen wünschen, ist dieser Katalog bereits versendet worden. Wer außerdem denselben zweckmäßig mit Nutzen zu verwenden gedenkt, ist ersucht, sich an Unterzeichneten oder an Herrn **W. Engelmann** in Leipzig zu wenden, bei welchem eine entsprechende Anzahl davon niedergelegt ist.

Frankfurt a. M., im November 1856.

G. F. Kettembeil.

[16179.] **Neues**

antiquarisches Bücher-Verzeichniß.

Soeben erschien das 78. *Verzeichniß meines antiquarischen Lagers*, welches wieder eine reiche Auswahl von guten und seltenen Werken aus allen Theilen der Literatur und

insbesondere eine interessante Sammlung von *Orientalien* (500 Nummern) zu den *billigsten Preisen* enthält.

Ich erlaube mir daher dasselbe, sowie meine früheren Verzeichnisse No. 75—77, zu thätiger Verwendung und Mittheilung an Bibliotheken und Literaturfreunde angelegentlichst zu empfehlen, indem ich mich wie immer bestreben werde, Ihre schätzbaren Aufträge mit 15 % *Rabatt gegen baar* und bei grössern Bestellungen mit *weitem Vortheilen* prompt zu effectuiren.

Obiges Verzeichniß wurde an alle geehrten Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt und kann ferner durch meine bekannten Herren Commissionäre bezogen werden.

Hochachtungsvoll

Ulm, im December 1856.

Wolfgang Neubronner.

[16180.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*, Herrn **Dr. J. Petzholdt.**

G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[16181.] **M. Lengfeld** in Köln ersucht um schnelle Zusendung von 2 Gr. Auktions-Kataloge.

[16182.] Auch heuer bin ich gern bereit, denen meiner geehrten Herren Collegen, welche *grössere Saldi* zur nächsten Ostermesse zu erhalten haben, deren ungefähren Betrag *schon jetzt* gegen billige Vergütung in *Leipzig* zur sogleichen Zahlung anzuweisen.

Wer geneigt ist, auf dieses Anerbieten einzugehen, wolle mir gefällige Antwort recht bald, über Leipzig oder durch directe Post zukommen lassen.

Für freundliches Entgegenkommen im convenirenden Falle meinen verbindlichsten Dank darbringend, empfehle ich mich mit collegialischer Hochachtung
Prag, am 27. Novbr. 1856.

F. A. Credner

k. k. Hof-Buch- u. Kunsthandlung.

Französische und Englische Zeitschriften.

[16183.]

Bei bevorstehendem Jahreswechsel empfehle ich mich zur Besorgung ausländischer, namentlich *französischer* und *englischer* Zeitschriften, und sichere bei *mässigen Preisen* *prompte* und *regelmässige* Lieferung zu. Ich mache namentlich darauf aufmerksam, dass ich die *Wochen-Journale* auch *regelmässig wöchentlich* continuire, und überhaupt alle Zeitschriften in der *kürzesten* Zeit nach ihrer Ausgabe am Verlagsorte expedire.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium.

[16184.] Die zur Besprechung in dem *Sonntagsblatte* unserer Zeitung bestimmten Bücher — *belletristischen* und *geschichtlichen* Inhalts — bitten wir uns durch die löbl. *Stuhr'sche* Buchh. in Berlin zugehen zu lassen.

Die *Redaction der Berliner Börsenzeitung.*

[16185.] Von meinen allgemein mit dem grössten Beifall aufgenommenen

Religiösen Stahlstichen

(Heiligenbilder)

in *kleinem Format* ist soeben die 4. Serie in 25 Nrn. erschienen und sind jetzt davon 100 Platten fertig, ebenso ist die Ausgabe in 8. auch auf 200 angewachsen, und werden beide Sammlungen stets vermehrt. Ich erlaube mir dieselben zur Ausstattung von *Gesang- und Gebetbüchern*, *Bibeln*, *Andachts- und Erbauungsbüchern* sowohl für *Protestanten* als *Katholiken* bei Bedarf in empfehlende Erinnerung zu bringen, und sichere im Voraus die *billigsten* Preise zu.

Verzeichnisse nebst Mustern stehen auf Verlangen gern gratis zu Diensten, dagegen kann ich Bestellungen, bei der grossen Billigkeit, nur *gegen baar* ausführen.

Zugleich empfehle ich meine *Kunstanstalt für Kupfer- und Stahlstich*, sowie meine *Kupferdruckerei* zu Aufträgen jeder Art, indem ich für sorgfältige Ausführung garantire und möglichst billige Preise stelle.

Nürnberg, den 7. Novbr. 1856.

Carl Mayer,

Firma: *Carl Mayer's* Kunstanstalt.

[16186.] Den löbl.

österreichischen Buchhandlungen zur gefl. Notiz, daß die österreichische Ausgabe von *Trewendt's* *Volkskalender* von den Herren *Prandel & Meyer* in Wien für unsere Rechnung debitirt wird, und daher gefl. Bestellungen zur Vermeidung von Verzögerungen sofort an diese Herren zu richten sind.

Breslau, den 10. November 1856.

Trewendt & Granier.

[16187.] P. S.

Ich suche Werke und größere Karten über *Afrika* und bitte die Herren Verleger derselben, mir die Titel mit Angabe der *Jahreszahl* und des *Ladenpreises* gefälligst melden zu wollen.

Danzig, 25. November 1856.

L. G. Homann.

Firma: *L. G. Homann's* Kunst- u. Buchh.

[16188.] **Joh. Carstens** in Lübeck sucht: Bis zum Jahre 1550 gedruckte Bücher.

Ferner:

Manuscripte auf Pergament bis z. 16. Jahrhundert.

[16189.] **Wilhelm Koch** in Königsberg sucht eine gute *Mineraliensammlung* zum Gebrauche in Schulen, und bittet um Preisofferten nebst möglichst *specieller* Angabe des Inhalts.

[16190.] Einige *Ballen* ausgezeichnetes *Maculatur* sind unter vortheilhaften Bedingungen abzulassen. Offerten unter *L. D.* werden durch die *Red. d. Bl.* erbeten.

[16191.] Meine wohleingerichtete

Buch- & Steindruckerei

empfehle ich unter Zusicherung *billigster* Preise gefälliger Beachtung.

J. Wallerstein in Leipzig,
Johannisgasse 12/13.